

Arbeitskreis Männer in Kitas 2023: Nachhaltige Vielfalt

Trägerübergreifender Arbeitskreis für männliche Fachkräfte in Kitas in der Region Braunschweig – Gifhorn – Goslar – Salzgitter – Wolfenbüttel – Wolfsburg

Seit 13 Jahren bietet der trägerübergreifende Arbeitskreis Männer in Kitas ein Forum für Fachaustausch und Qualifizierung von männlichen Fachkräften. Es ist ein stabiler Arbeitszusammenhang entstanden, in dem sowohl Erzieher und Kindheitspädagogen mit langjähriger Berufserfahrung als auch Neueinsteiger in die Kita ihre berufliche Identität gemeinsam weiter entwickeln.

In den Treffen des Arbeitskreises steht der Austausch unter Männern im Vordergrund. Dazu hat jeder Termin einen fachlichen Schwerpunkt, in dem ein Thema eingeführt und dann aus Geschlechterperspektive bearbeitet wird. Zwei der vier Termine werden wieder draußen in einem Waldgelände stattfinden, da wir insbesondere in den letzten beiden Jahren gute Erfahrungen gemacht haben. Rahmen für die thematischen Veranstaltungen des Arbeitskreises sind die Schwerpunkte Partizipation und Demokratiebildung in der nifbe-Qualifizierungsinitiative „*Vielfalt leben und erleben!*“.

Das Arbeitskreisangebot für männliche Fachkräfte in Kitas wird von vielen Trägern und Fachberatungen in der Region unterstützt. Auch Männer in Ausbildung und Studium sind herzlich willkommen. Organisation und Trägerschaft des Arbeitskreises übernimmt weiterhin die Regionale Transferstelle SüdOst des Niedersächsischen Instituts für frühkindliche Bildung und Entwicklung (nifbe). Von jeder Veranstaltung wird ein Kurzprotokoll erstellt, das auf Anfrage Trägern, Fachberatungen und Führungskräften zur Verfügung gestellt wird.

Themen

Partizipation, Sprache und Geschlecht

Beteiligung von Kindern hat sich als eines der Leitprinzipien pädagogischer Arbeit in Kitas etabliert. In der Auftaktveranstaltung zum Arbeitskreis für Männer in Kitas fragen wir danach, welche Bedeutung dabei Wechselwirkungen zwischen Sprache und Geschlecht haben. Sprechen Männer anders mit Kindern als Frauen, und welche Bedeutung hat dies möglicherweise für Beteiligungsprozesse? Eine geschlechterbewusste Perspektive auf Partizipation erhöht die Chancen dafür, dass die Interessen und Bedürfnisse aller Kinder in Kitas berücksichtigt werden.

Genderkompetenz in der Erziehungspartnerschaft mit Eltern

Der sichere Umgang mit Geschlechterperspektiven als Querschnittsaufgabe ist eine Kernkompetenz für alle pädagogischen Fachkräfte in Kitas. Dies ist nicht zuletzt für die Zusammenarbeit mit Müttern und Vätern bedeutsam. Wie lassen sich Ansätze und Angebote geschlechterbewusste Pädagogik Eltern vermitteln, und wie kommen wir mit ihnen über diese Themen gut ins Gespräch?

Sexualpädagogik und Schutzkonzepte

Geschlechterfragen werden oft dann zum Thema, wenn es um kindliche Sexualität und den Umgang damit geht. Ausgehend von einer Bestandsaufnahme der sexualpädagogischen Arbeit in der Praxis der Einrichtungen befassen wir uns mit Schutz- und Präventionskonzepten. Dabei gehen wir auch der Frage nach, wie ein professioneller Umgang mit Körperlichkeit und kindlicher Sexualität in der Kita männliche und weibliche Fachkräfte sicherer machen und vor Skepsis und Misstrauen schützen kann.

Vielfältige Männlichkeitsbilder im interkulturellen Dialog

In unserer immer vielfältiger werdenden Gesellschaft verändern sich auch die Vorstellungen von Männlichkeit. Einer Auflösung klarer geschlechtsbezogener Zuordnungen in unserer Gesellschaft stehen dabei sehr traditionelle Bilder von „richtiger“ Männlichkeit gegenüber. Wir besprechen, wie mit einengenden und problematischen kulturellen Anforderungen an die „Männlichkeit“ schon von Jungen umgegangen werden kann – aber auch, inwieweit kulturell unterschiedliche Männlichkeitsbilder unser eigenes Verständnis von Mann-Sein bereichern können.

Moderation und Leitung

Prof. Dr. Tim Rohrmann, Dipl.-Psych. und Kindheitspädagogin, HAWK Hildesheim und Wechselspiel – Institut für Pädagogik und Psychologie, Denkte (Wolfenbüttel)

Termine und Orte – jeweils 9.00 bis 12.00 Uhr

- | | |
|-----------------|---|
| Mo., 6.3.2023 | AWO-Kita Goerdeler Straße 41, 38228 Salzgitter |
| Mo., 5.6.2023 | Waldgelände, Kita Oderwald, Dorstadt, Alter Holzweg 1a |
| Mo., 4.9.2023 | voraussichtl. Natur- und Erlebnispfad Riddagshausen, Braunschweig |
| Mo., 13.11.2023 | Kita Entdeckerhafen, Samuel-Spier-Platz 1, 38302 Wolfenbüttel |

Veranstalter

nifbe e.V. in Kooperation mit regionalen Trägern und Fachberatungen für Kitas

Wir bitten um verbindliche Anmeldungen für die gesamte Reihe bis zum 24.2.2023 unter <https://www.nifbe.de/das-institut/veranstaltungen/veranstaltungsliste>

Kontakt

Merle Drexhage, Regionale Transferstelle nifbe-SüdOst, 05121-2960694, merle.drexhage@nifbe.de